

## Nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen

Von Barbara Dahlgren



Der Apostel Paulus stellt im Brief an die Römer eine rhetorische Frage, die auch an uns gerichtet ist: „Was also könnte uns von Christus und seiner Liebe trennen? Leiden und Angst vielleicht. Verfolgung? Hunger? Armut? Gefahr oder gewaltsamer Tod?“ (Röm 8,35 Hfa). In der Tat kann uns nichts von der Liebe Christi trennen, wie wir in den nachfolgenden Versen lesen können: „Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn (Röm 8,38-39).

Wir können nicht von Gottes Liebe getrennt werden, weil er uns grundsätzlich liebt. Er liebt uns, egal ob wir gut oder schlecht sind, ob wir gewinnen oder verlieren, ob die Zeiten ruhig oder voller Gefahren sind. Ob wir es glauben oder nicht, Gott liebt uns! Er sandte seinen Sohn Jesus Christus, um für uns zu sterben, als wir noch Sünder waren (Röm 5,8). Es gibt keine größere Liebe als die, für einen anderen Menschen zu sterben (Joh 15,13). Gott liebt uns wirklich. Das ist eine Tatsache. Egal, was immer auch geschieht, Gott liebt uns.

Wir müssen uns die Liebe Gottes nicht verdienen. Wir müssen nicht erst einen Hindernisparcours durchlaufen. Wir müssen nicht hübsch, klug, weise, talentiert oder gut sein. Er liebt uns, wenn wir gut sind, und er liebt uns, wenn wir nicht so gut sind. Gott ist Liebe (1. Joh 4,8). Wie weise Gott ist! Er wusste, dass wir nie gut genug sein würden, um seine Liebe zu verdienen, also schenkt er sie uns einfach.

Gott liebt alle Menschen, aber seine Liebe ist etwas Besonderes für mich. Gott hat die Fähigkeit, jeden von uns so zu lieben, als wäre er oder sie sein einziges Kind.

Die Liebe Gottes ist schwer zu begreifen. Sie ist unendlich weit und lang und unendlich tief und hoch (Eph 3,17-19). Nichts kann mich von seiner Liebe trennen (Röm 8,35-38). Sie ist da, wenn mich danach verlangt. Sie ist da, wenn ich sie brauche. Sie ist jederzeit für mich da. Ich verstehe sie vielleicht nicht ganz, aber ich nehme sie gerne an und weiß sie sehr zu schätzen. Es erfüllt mich mit tiefster Dankbarkeit, dass mich nichts von Gottes Liebe trennen kann! □